Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

für nichts geachtet wurde. so begierich waren die
Leuth nach hab und gut, wart nit ain newer brief
ab dem sich auch vorzeitten der Poet Sidilius, mit
dißen Versen beklagt.

Crescunt opes et opum furiosa cupido
Et cum possedeant plurima plura petunt

Das ist Je mehr man hat Je mer man begert
so schreibt aber Seneca im Buch der armen, der
ist nit arm der wenig hat, aber der will hat
und mehr begert.

In dessen 1463 Jar, umb den obristen, als
die mörder und Räuber, so man die Holzknecht
nant, und sich in ihren Kärnten versamblaten
auch will schaden gethan hatten, sant sie durch
die Salzburgerischen, in der Graf Schaff Da-
teräy gefangen, und mit mancherlay Tod
hingerichtet worden, ob war auch aller raub so
sich hierinnen hatten under wobart.

Dumbhart Cardinal und Ertzbischoff zu Salzburg
hat aus dem Stiftall zu Müllen, ain Collegium
gethan ainen Dechant bestifftet. da sont bey tag munder
einmalb nur so vill alda gelesen, Er hab auch
ain Silberane Tafel in Tumb, auf dem Chor
mit 4047 Marckh und 3 lot Silbers und
er gab auch ainem Goldschmidt, mit namen
Wolfgang Forstemb ain lauteren gelt 9 marckh
10 lot, daraus ain Marstrangen gemacht worden
gelt, Etc und sie aber gemacht wart, starb Ertzbischoff
Burckhart, also es sein nachkumblich dem gelt
schmidt die Marstrangen. ℔ 668 Rainisch